

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.

Ratsherr Kühl teilt mit, dass er per E-Mail ein Gutachten erhalten habe, in dem die Anwälte des Kiek in! bemängeln, dass die AÖR die Unterlagen ihnen nicht vollständig vorgelegt habe. Ratsherr Voigt bittet um Klärung, ob die Streichung von § 12 Folgen für das Kiek in! habe, beispielsweise bei der Beantragung von Krediten. Es seien noch nicht alle Umstände ausdiskutiert und geklärt. Ratsherr Kühl teilt dazu mit, dass bezüglich des Baus noch keine belastbaren Zahlen vorlägen.

Ratsherr Voigt beantragt die Vertagung der Angelegenheit.